

Erneuerung Schaltanlage Kühmoos - Umspannwerk

ORT: Rickenbach/Laufenburg, Deutschland

SYSTEM/TECHNIK: Freiluftschaltanlage 220/380-kV

LEISTUNGEN: Projektmanagement, Montageüberwachung

BRANCHE/ANLAGENART: Transmission & Distribution

AUFTRAGGEBER: Schluchseewerk AG

PROJEKTVOLUMEN: 400.000 EUR

Aufgabenstellung

Das Umspannwerk Kühmoos ist ein wichtiger Knotenpunkt im Höchstspannungsnetz und Einspeisepunkt für die Pumpspeicherwerke Bad Säckingen (220-kV, 360 MW) und Wehr (380-kV, 960 MW). Es wird gemeinsam durch die Unternehmen TransnetBW GmbH, Schluchseewerk AG und Amprion GmbH betrieben. Die Anlage wurde 1966/67 errichtet und in mehreren Stufen ausgebaut. Die einzelnen Felder gehören den jeweiligen Unternehmen und werden eigenverantwortlich betrieben und instandgehalten.

Da viele Komponenten noch aus der Bauzeit der Anlage stammen und wegen wesentlich veränderter Anforderungen an den Netzbetrieb hat Schluchseewerk beschlossen, in den Jahren 2018-2022 sowohl die Primär- als auch die Sekundärtechnik der eigenen Felder zu modernisieren. Dies erfolgt in vier Bauabschnitten, die parallel zu Revisionsarbeiten in den zugeordneten Pumpspeicherwerken ausgeführt werden.

Projektbeschreibung

Ziel des Projektes ist es, die sechs Maschinenfelder und zwei Querkupplungen, die im Eigentum der Schluchseewerk AG sind, grundlegend zu modernisieren und für die kommenden Jahrzehnte aufzustellen. Dies erfolgt in vier Bauabschnitten, die sich auf die beiden Spannungsebenen und, inklusive der Detailplanung, auf die Jahre 2018-2022 verteilen.

In den Maschinenfeldern und den Querkupplungen wird die komplette Primärtechnik (Trenner, Erder, Wandlersätze, Stützer und Fundamente) mit Ausnahme der bereits erneuerten Leistungsschalter durch neue Geräte ersetzt. Ziel ist es, die Schaltanlagenfelder für die kommenden Jahrzehnte fit zu machen und die Technik an aktuelle Anforderungen nach Kurzschlußfestigkeit und Verfügbarkeit anzupassen.

In der Sekundärtechnik wird vorhandene, teils proprietäre Technik mit modernen Feldsteuergeräten abgelöst, um die Interoperabilität mit den anderen Feldern und den Netzleitsystemen der Betreiber sicherzustellen und gleichzeitig die Abhängigkeit von bereits abgekündigten Komponenten zu

ANSPRECHPARTNER



Ingo Wagner

Business Development Transmission & Distribution

INP Deutschland GmbH

Werkstraße 5

67354 Römerberg

Deutschland

Tel. +49 6232 6869-0

ingo.wagner@inp-e.com



Harald Knaus

Leiter Elektrotechnik

INP Deutschland GmbH

Werkstraße 5

67354 Römerberg

Deutschland

Tel. +49 6232 6869-0

harald.knaus@inp-e.com

www.inp-e.com

INP Referenz

beenden. Zeitgleich wird die Eigenbedarfsversorgung umgebaut und den Eigentumsverhältnissen in der Anlage angepaßt. Mit der neuen Sekundärtechnik erfolgt auch eine Neugestaltung der Anbindung an das neue Netzleitsystem der Schluchseewerk AG und der Schnittstellen zu den anderen Betreibern. Vorhandene Leittechnik-Komponenten werden in dem Zuge rückgebaut und durch moderne Systeme ersetzt.

Leistungen INP

Ausschreibungsphase - Gesamtprojekt:

- Erstellung Ausschreibungsunterlagen inkl. Erstellung des Lastenheftes und Zusammenstellung der Bestandsdokumentation
- Entwurf Vertragsunterlagen technisch und kaufmännisch gemeinsam mit Einkauf des AG
- Begleitung der Ausschreibungsphase gemeinsam mit PL und Einkauf des AG

1. Bauabschnitt - 220-kV-Maschinenfelder, KW Säckingen:

- Unterstützung der Projektleitung des AG
- Durchführung von Projektleitungsaufgaben im Auftrag des AG
- Unterstützung des Vertrags- und Vertragsänderungsmanagement
- Terminplanung und -koordination
- Koordination des Generalunternehmers
- Betreuung von Schnittstellen mit Nachbarprojekten der Schluchseewerk AG und TransnetBW GmbH
- Prüfung der technischen Planung des GU
- Während der Bauausführung: Montageüberwachung und -koordination zwischen AG und GU